

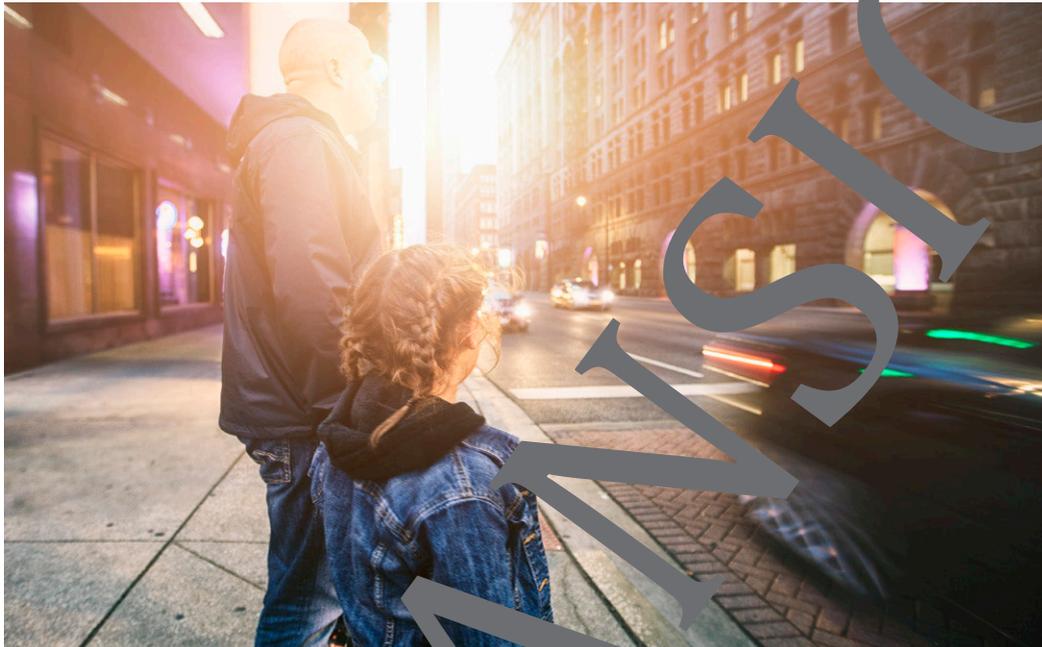
III.3.3

Sachunterricht – Raum & Mobilität

Einrichtungen und Orte in der Stadt kennenlernen – Wie lebt man in der Stadt?

Kirsten Faßbender

Mit Illustrationen von Katharina Friedrich



© RebeccaNelson_TheImageBank_gettyimages

Ihr direkter Wohnort ist Kindern normalerweise vertraut. Hier kennen sie sich aus und können alles schnell erreichen. Doch handelt es sich dabei um eine Stadt? In diesem Beitrag beschäftigen sich die Kinder mit unterschiedlichen Bereichen des städtischen Lebens. Außerdem wird das Rathaus als Zentrum einer jeden Gemeinde thematisiert. Am Ende wissen die Kinder noch mehr über ihren Wohnort und können einschätzen, ob sie ein „Stadtkind“ sind – oder möglicherweise gerne eines wären!

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen: 1 und 2

Dauer: ca. 11 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Argumentieren; Sich im Raum orientieren

Thematische Bereiche: Wohnort erkunden und beschreiben; Einrichtungen und Orte einer Stadt; Verkehr, Kultur und Freizeit in der Stadt; das Rathaus
Materialien: Texte, Arbeitsblätter, Spiele, Test, Selbsteinschätzungsbogen, Beobachtungsbogen

Organisatorisches: Unterrichtsgang zum Rathaus bzw. durch den Ort planen

Fächerübergreifend: Himmelsrichtungen (Sachunterricht); Lagepläne (Mathematik)

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen:

AB: Arbeitsblatt; AL: Anleitung; BD: Bilder/Bildkarten; SP: Spiel; TX: Text; VL: Vorlage

UG: Unterrichtsgespräch; LV: Lehrervortrag; EA: Einzelarbeit; PA: Partnerarbeit

 einfaches Niveau

 mittleres Niveau

 schwieriges Niveau

1./2. Stunde

Thema: Was ist eine Stadt?

Einstieg: Brainstorming zum Begriff „Stadt“, am besten in Form eines Clusters, welches im Plenum erstellt wird; Strukturierung z. B. nach Freizeit, Einkaufsmöglichkeiten etc. (Überschriften dienen als Grundlage für die nächsten Stunden) (UG)

M 1–M 3 (AB, BD) **Wie nennt man das?** / Bilder, Begriffe und Beschreibungen zuordnen (EA, PA) 

M 4 (BD, TX, AB) **Berlin, Köln & Co.** / Bilder und Kurzinfos zuordnen (EA)

Vorbereitung: Plakate für die Cluster vorbereiten; Platz für Sitzgruppen schaffen

Benötigt: Plakate; evtl. weitere Bilder zu Berlin, München, Hamburg und Köln

3.–5. Stunde

Thema: Orte und Einrichtungen in der Stadt

M 5 (AB) **Was kauft man?** / In welchem Geschäft kann ich was kaufen? Was gehört zum täglichen Bedarf? (EA, PA)

M 6–M 8 (AB) **Freizeit und Kultur** / Welche Freizeitmöglichkeiten gibt es in einer Stadt? Schwerpunkt liegt hier auf der Sicht der Kinder (EA, PA) 

Vorbereitung: Reißerfolge der Bearbeitung spielt keine Rolle; Material in Klassenstärke kopieren und im Klassenraum auslegen; Treffpunkte für das gemeinsame Arbeiten schaffen

6. Stunde

Thema: Der Verkehr in der Stadt

M 9–M 11 (AB) **Der Verkehr** / Dies ist eine sehr wichtige Stunde, in der die Kinder viel über verschiedene Verkehrsteilnehmende und Verkehrswege lernen; die SuS entwickeln auch ein Gespür dafür, wann es sinnvoll ist, sich zu Fuß zu bewegen und wann es Sinn macht, mit dem Auto, dem Zug oder dem Bus zu fahren (EA, PA) 

Vorbereitung: Vorbereitend auf das AB kann L mit den SuS nochmals allgemeingültige Regeln im Straßenverkehr wiederholen und ein Gespräch über verschiedenen Möglichkeiten der Fortbewegung führen (UG)

7. Stunde

Thema: Das Rathaus



M 12–M 14 (AB) **So wird eine Stadt verwaltet** / Einzelne Aufgaben und Ämter eines Rathauses kennenlernen; Bedeutung des Rathauses für Gemeinde/Stadt erkennen (EA, PA)

Vorbereitung: Organigramm des örtlichen Rathauses besorgen, in welchem Namen und Ansprechpartner/-innen und Ämter aufgelistet werden, Besuch des örtlichen Rathauses

8. Stunde

Thema: Stadt oder Land?



M 15–M 17 (BD, AB) **Stadt oder Land?** / Bilder dem Stadt- und Landleben zuordnen (EA, PA); üben der Operatoren Vergleichen und Diskutieren (EA, PA, GA)

Vorbereitung: Ausreichend Platz schaffen, damit die SuS in Partner- oder Gruppenarbeit ausgiebig diskutieren können

9./10. Stunde

Thema: Der eigene Wohnort

M 18 (AB) **Hier lebe ich (1)** / Die SuS sammeln Informationen zu ihrem eigenen Wohnort bzw. ihrem direkten Wohnumfeld (EA)

M 18 (AB) **Hier lebe ich (2)** / Mit verschiedenen Zugängen weitere Informationen der eigenen Wohnumgebung sammeln (EA)

Vorbereitung: Arbeitsblätter können in der Schulstunde bearbeitet werden, wenn die Möglichkeit der Internetrecherche besteht, ansonsten geeignet als Hausaufgabe; U über die Definition eines „Wohnortes“

11. Stunde

Thema: Jetzt kennen wir uns aus!

M 19 (AL, VL) **Brettspiel „In der Stadt“ (1)** / Das Brettspiel deckt die ganze Einheit ab (PA, GA)

M 19 (AL, VL) **Brettspiel „In der Stadt“ (2)** / Die Aufgabenkärtchen müssen von den SuS ausgeschnitten werden (PA, GA)

Vorbereitung: Überlegen Sie sich, wie viele Kinder pro Gruppe spielen sollen, und kopieren Sie die Vorlage entsprechend

Benötigt: Schere; für jedes Kind eine Spielfigur; pro Gruppe ein Würfel

M 2 

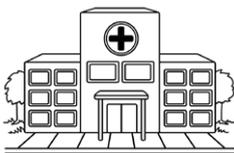
Wie nennt man das? – Orte in der Stadt

 **Aufgabe 1:** Die Bilder zeigen Orte und Gebäude einer Stadt. Schreibe zu jedem Bild den richtigen Namen.

das Krankenhaus • die Schule • die Feuerwehr • der Friedhof
• die Kirche • die Moschee • die Synagoge















  **Aufgabe 2:** Kennst du noch einen Ort in der Stadt? Schreibe in dein Heft.

Was kauft man wo? – Geschäfte und Handel

M 5

  **Aufgabe 1:** In einer Stadt gibt es viele Geschäfte. Wo kann man dort kaufen? Verbinde die Bilder mit dem richtigen Geschäft.

<input type="text" value="Bäckerei"/>			<input type="text" value="Buchhandlung"/>
<input type="text" value="Metzgerei"/>			<input type="text" value="Supermarkt"/>
<input type="text" value="Spielwarenladen"/>			<input type="text" value="Schreibwarenladen"/>
<input type="text" value="Juwelier"/>			<input type="text" value="Schuhgeschäft"/>
<input type="text" value="Bekleidungs-
geschäft"/>			<input type="text" value="Baumarkt"/>
<input type="text" value="Apotheke"/>			<input type="text" value="Blumenladen"/>

  **Aufgabe 2:** In welche Geschäfte gehst du manchmal? Schreibe auf.

  **Aufgabe 3:** Male dein Lieblingsgeschäft auf die Rückseite.

  **Aufgabe 4:** Was ist ein Kaufhaus? Sprecht darüber.

So wird eine Stadt verwaltet – das Rathaus



Aufgabe 1: Wofür ist das Rathaus zuständig? Kreuze an.

Das Rathaus ist zuständig für ...	
a) ... die Anmeldung eines neugeborenen Babys.	<input type="checkbox"/>
b) ... den Bau und die Reparatur von Straßen.	<input type="checkbox"/>
c) ... das Fernsehprogramm.	<input type="checkbox"/>
d) ... Hochzeiten.	<input type="checkbox"/>
e) ... den nächsten Familienurlaub.	<input type="checkbox"/>
f) ... das Beantragen eines neuen Ausweises oder Reisepasses.	<input type="checkbox"/>
g) ... schönes Wetter, damit ich draußenspazieren kann.	<input type="checkbox"/>
h) ... die Namen von Straßen.	<input type="checkbox"/>



Aufgabe 2: Fülle die Lücken aus.

Häuser der Ausweise Bauamt • heiraten

Was muss beim Einwohnermeldeamt beantragt werden?

Beim Standesamt können zwei Menschen

Das

kümmert sich um



Aufgabe 3: Welche Fragen würdet ihr dem Bürgermeister oder der Bürgermeisterin stellen? Schreibt in euer Heft.

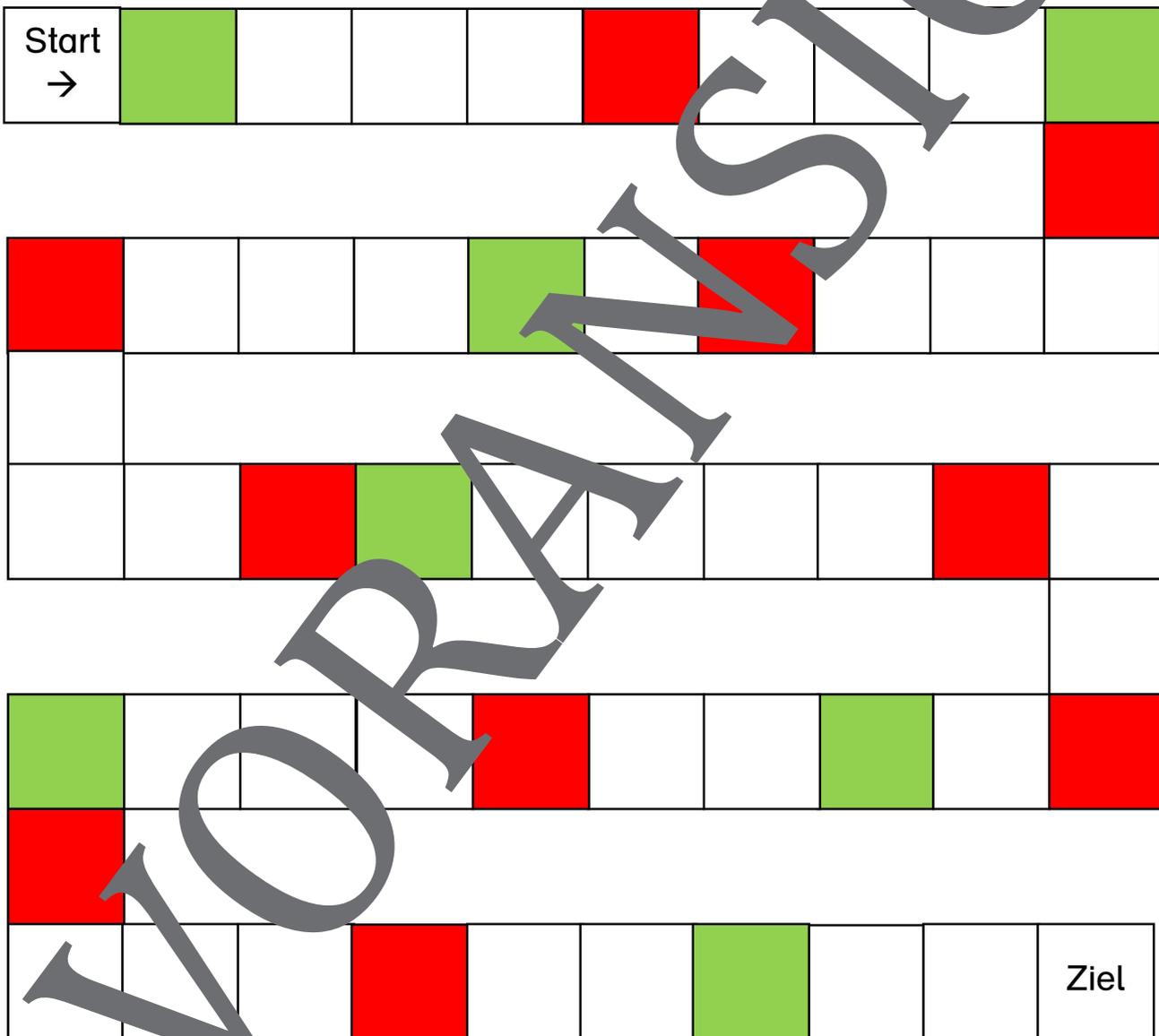
M 19 Brettspiel „In der Stadt“ (1) – der Spielplan



Aufgabe: Finde mindestens einen Partner oder eine Partnerin. Schneidet die Spielkärtchen aus. Ihr benötigt für jede Spielerin und jeden Spieler eine Spielfigur. Einigt euch, wer beginnt.

- = Ziehe eine Karte
 → Richtige Antwort? Du darfst nochmals würfeln
 → Falsche Antwort? Gehe ein Feld zurück.

- = Rücke zwei Felder vor.



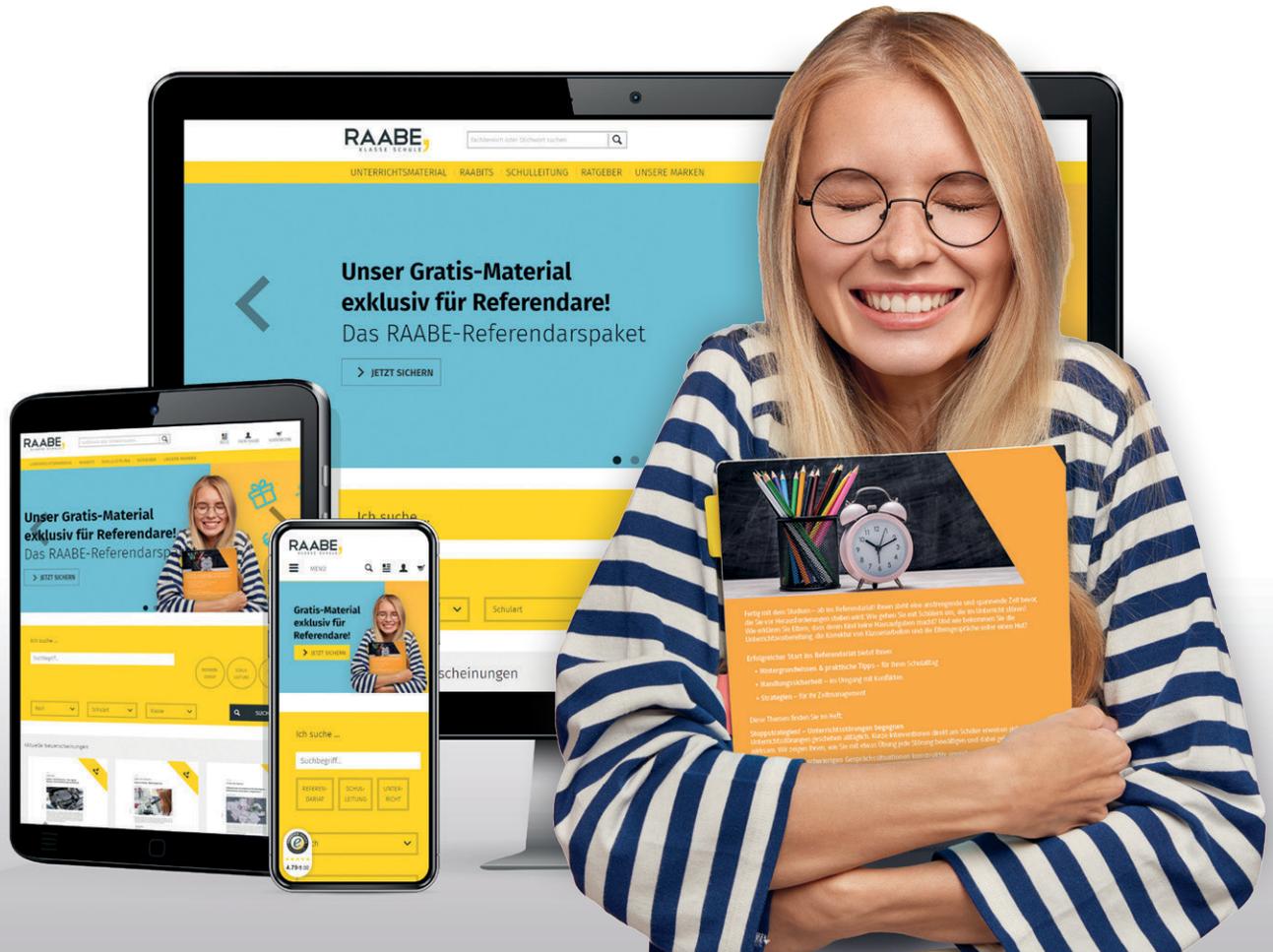
Brettspiel „In der Stadt“ (2) – Fragen und Aufgaben

M 19

Worauf fahren Züge?	Wie heißt der Bürgermeister/ die Bürgermeisterin deines Wohnortes?	Nenne drei Geschäfte in der Stadt.	Nenne zwei Verkehrsteilnehmende.
Nenne zwei Kultureinrichtungen in der Stadt.	Zwei Menschen möchten heiraten. Zu welchem Amt müssen sie?	Du hast dein Handy verloren. Zu welchem Amt gehst du?	Welche Farben können auf einer Ampel zu sehen sein?
Nenne einen Unterschied zwischen Stadt und Land.	Nenne zwei Freizeiteinrichtungen für Kinder.	Was ist ein Museum? Erkläre.	Was ist der Unterschied zwischen einem Kino und einem Theater?
Wie heißt die Haltestelle für einen Zug?	Nenne ein Problem vom Leben in der Stadt.	Nenne ein Problem vom Leben auf dem Land.	Nenne einen Vorteil vom Leben in der Stadt.
Wie heißt die Hauptstadt von Deutschland?	Nenne zwei der größten Städte Deutschlands.	Was ist ein Stau? Erkläre.	Was heißt „Luftverschmutzung“?
Welche Tiere haben Ortsschilder in Deutschland?	Welche Ärzte gibt es? Nenne zwei verschiedene.	Wo kann man Brot und Kuchen kaufen?	Was kauft man im Supermarkt? Nenne drei Dinge.

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**
mit Trusted Shops

Jetzt entdecken:
www.raabe.de

